



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Der kleine Catechismus

Luther, Martin

Wolfenbüttel, 1682

Eine andere Beicht.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33500

bekenne ich/das ich alles verdienet habe
be. Dieweil mir aber Christus Vergebung aller meiner Sünden zugesam
get hat/ so sind mir dieselbe leid/ ungläu
vertraue seiner Göttlichen Verheißung
sung/ bitte derhalben/ mein Gewissen
zu trösten mit Gottes Wort / daß ich
durch dasselbe und den heiligen Gei
gestärcket/mein Leben möge bessern.

Eine andere Beicht.

Ehrwürdiger lieber Herr/ich bitte/
wollet meine Beichte hören/ und mir die
gebung an Gottes statt sprechen:

ES armer elender Mensch/bek
ne vor Gott und euch / daß ich
Erbünden/und unter dem Zorn
tes empfangen und geboren bin / h
auch oft wider die Gebot Gottes
sündigt / das ist mir aber alles
Herzen leid / bitte euch deroweg
umb Christi willen / ihr wollet
für mich bittē / mich auß Gottes
unterrichten und trösten / die heil
Absolution verkündigen / und

et hawahren Leib / und das wahre Blut
Ves Christi im Abendmal / zur Stärkung
gesamemes Glaubens darreichen / den ich
/ ungläube festiglich / daß alle meine Sün-
rheide im Todt und Blut Christi bezahlet
wissenn / so wil ich mich mit Göttlicher
Hülffe bessern / und frömmer werden.

Ge
ra.
• **Ein ander Beicht.**

Eh armer Sünder bekenne Gott
meinem himmlischen Vater / daß
ich (leider) schwerlich und mannig-
fältig gesündigt habe / nit allein mit
äußerlich groben Sünden / sondern
vielmehr mit angebohrner Blindheit /
Unglauben / Zweifelung / Kleinmü-
tigkeit / Ungedult / Hoffart / Bösen Lü-
sten / Heiß / heimlichen Neid / Haß und
Mißvergünst / auch andern Sünden /
daß ich auff mancherley Weise / mit
Gedanken / mit Gebärden / Worten
und Wercken die allerheiligste Gebot
Gottes übertreten habe / wie das mein
HERR und Gott an mir erkennet /
und

und ich lender so vollk6mmlich nicht
erkennen kan : Also reuen sie mich / und
sind mir leid / und begehre von Herge
Gnade von GOTT / durch seinen liebe
Sohn IESUM Christum / und bitte
daß Er mir seinen heiligen Geist
besserung meines Lebens mittheile
wolle.

Ein schön Gebetlein für die junge

Jugend zu dem Kindlein Jesu.

Jesu du meines Kindelein /
Schleuß auff daß junge Herge mein /
Seß dich mit deinem Geist darein /
Und laß es deine Wohnung seyn /
Verlaß mich nicht du werther Gast /
Wie du im Wort versprochen hast /
Bey dir allein ist mir bereit
All Hoffnung / Trost und Seligkeit /
Mit grosser Freud wart ich auff dich /
Durch deine Gnad erleuchte mich /
Ich frage nicht nach dieser Erd /
Wann mir nur wird dein Heyl beschert /
An dir hab ich das höchste Gut /
Das mach den allerbesten Muht /
Ich bleibe dein / und du bleibst mein /
Mein allerliebstes IESULEIN.

E N D E.